

Karfreitagskampagne 2017

Gebet und Fürbitten

- Schenke uns Stille und Kraft, den Leidensweg Jesu neu zu bedenken. Zeige uns, wo wir zur Umkehr gerufen sind. Lass uns das Geschenk der Versöhnung dankbar empfangen und den Ruf zur Vergebung hören und gelten lassen. Vergib uns, wo wir unsere eigenen Schwächen verdrängen und vorschnell über andere urteilen. Verbinde uns mit allen, die weltweit aus diesem Glauben Kraft und Mut schöpfen.
- Wir danken dir für das Vorrecht, in einem geordneten Rechtsstaat leben zu dürfen. Hilf uns, dazu Sorge zu tragen. Stärke die Richterinnen und Richter und alle, die im Rechtsvollzug arbeiten. Bewahre die Medienschaffenden und die Politiker und Politikerinnen davor, momentanen Stimmungen nachzugeben und das Recht der Mehrheit durchzusetzen. Zeige uns, wie wir für mehr Gerechtigkeit zwischen reichen und armen Ländern sorgen können, jedes an seinem Orte.
- Wir bringen vor dich die Not der Menschen, die in Ländern ohne ein verlässliches Rechtssystem leben und die täglich der Willkür der Mächtigen und ihrer Vasallen ausgesetzt sind. Bewahre sie vor Willkür, aber auch vor dem Gift der Verbitterung und des Hasses. Schenke allen, die sich für Versöhnung und Gerechtigkeit einsetzen, die Kraft und den Mut deines Geistes.
- Wir denken insbesondere an die Bevölkerung von Togo. Rufe die Machthaber zur Besinnung, dass sie die Güter des Landes gerechter verteilen, und wehre dem Missbrauch von Macht und dem Übel der Korruption. Wir bitten für die Kirchen und für alle Religionsgemeinschaften von Togo, dass sie nicht müde werden, die Botschaft der Versöhnung zu verkünden und glaubwürdig vorzuleben. Stärke alle, die den Mut haben, der Lynchjustiz entgegenzutreten, und gib allen, besonders den jungen Leuten, die Zivilcourage, im entscheidenden Moment festzustehen und nicht mitzumachen.

Pfr. Dieter Zellweger